



amtsblatt

Ausgabe 402 | Februar 2009

AMTSBLATT

Stadtgemeinde Purkersdorf

www.purkersdorf.at


“150 Jahre Westbahn”

Am 15. Dezember 2008 fand im Purkersdorfer Stadtsaal der Festakt zu "150 Jahre Westbahn" statt. Um dieses 150-jährige Jubiläum der Hauptader des österreichischen Bahnverkehrs würdig zu feiern, kamen Karl Schlögl, Hausherr und Bürgermeister der Stadtgemeinde Purkersdorf, Gabriele Lutter, Sprecherin des Vorstandes der ÖBB-Personenverkehr AG, Peter Klugar, Sprecher

des Vorstandes der ÖBB-Holding AG, der Niederösterreichische Landeshauptmann Erwin Pröll und Bundeskanzler Werner Faymann zusammen. Moderiert wurde der Festakt sehr kurzweilig und witzig von Regina Preloznik.

Im Anschluss an die Festreden zur Geschichte und Zukunft der Westbahn eröffneten sie gemeinsam die Ausstellung "150 Jahre

Westbahn" im Stadtsaal Purkersdorf.

150 Jahre Westbahn Gestern, heute, morgen

(Wien, 15.12.2008) - 150 Jahre zählt die Westbahn bereits und hat dabei eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Heute ist die Westbahn - die von Wien über Linz und Salzburg nach Innsbruck führt - mit 30 Millionen Fahrgästen jährlich, die stärkste Streck-

ke im Netz der ÖBB. Von der Kaiserin Elisabeth-Bahn zur 4-gleisigen Hochleistungsstrecke gegründet als k. k. privilegierte Kaiserin Elisabeth-Bahn, verband sie 1858 zunächst Wien und Linz. 1860 folgte die Erweiterung bis Salzburg. Eine Bahnreise von Wien nach Salzburg dauerte damals 9 Stunden. 1884 wurde die Privatbahnstrecke in staatlichen Besitz übergeführt -

als Teil der "k. k. Generaldirektion der Staatsbahnen". Die Elektrifizierung begann nach dem 1. Weltkrieg, doch erst im Jahr 1952 war die Strecke vollständig elektrifiziert.

Heute ist die Westbahn die Hauptader des österreichischen Bahnverkehrs. Mehr als 30 Millionen Fahrgäste nutzen jährlich die stärkste Strecke im Netz der ÖBB, welche die großen Ballungszentren quer durch Österreich miteinander verbindet. In Zukunft wird die Westbahn als viergleisige Hochleistungsstrecke ein wichtiger Teil des transeuropäischen Bahnkorridors Paris - Bratislava sein. Ab Ende 2012 wird der neue Hauptbahnhof Wien gemeinsam mit dem Lainzer Tunnel und der Neubaustrecke Wien - St. Pölten das Tor von Wien nach Westen sein - und gleichzeitig die neue Drehscheibe in Richtung Zentral- und Osteuropa.



Stadtgemeinde Purkersdorf und dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie. ÖBB: Österreichs größter Mobilitätsdienstleister

Als umfassender Mobilitätsdienstleister sorgt der ÖBB-Konzern österreichweit für die umweltfreundliche Beförderung von Personen und Gütern. Mit rund 43.000 MitarbeiterInnen und Gesamterträgen von 5,7 Mrd. EUR ist der ÖBB-Konzern ein wirtschaftlicher Impulsgeber des Landes. Im Jahr 2007 wurden von den ÖBB 447 Mio. Fahrgäste und 97 Mio. Tonnen Güter transportiert. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

"150 Jahre Westbahn" - Die Ausstellung

Wer eine Zeitreise durch "150 Jahre Westbahn" machen wollte, hatte dazu bis 23. Jänner im

Stadtsaal Purkersdorf Gelegenheit. Die Ausstellung entstand in Zusammenarbeit des Österreichischen Staatsarchivs mit der



Purkersdorfer Sozialserviceleistungen:

Beratung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen.
DSA Christine Mandl.
 Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr im Rathaus Purkersdorf, Erdgeschoss.

Pflege- und Gesundheitsberatung durch Mag. A. Alder
 DGKS Mag. Andrea Alder, MBA, Dipl. Kinderkrankenschwester
Monatlich: jew. Mi. 10.30 Uhr - 11.30 Uhr
Termine 2009: 18.3., 15.4., 20.5., 17.6., 15.7., 19.8., 16.9., 21.10., 18.11., 16.12. 2009
 in der Ordination von Dr. Harald Ruth, Gesundheitszentrum Purkersdorf, Bachgasse 4

www.purkersdorf.at

DAS STADTtaxi Purkersdorf

NEU+++NEU+++NEU
 AST Anrufsammeltaxi
 +
 Stadttaxi
 =
Das STADTtaxi

63 601 100



bei ANRUF

02231/ **63 601 100**

Montag - Freitag	08.30 - ca. 24.00 Uhr
Samstag	00.30 Uhr Nachttaxi, 08.30 - 12.00 & 19.00 - ca. 24.00
Sonntag	00.30 Uhr Nachttaxi, 19.00 - ca. 24.00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit dem ersten Amtsblatt in diesem Jahr 2009 möchte ich Sie über einige aktuelle Anliegen der Stadtgemeinde Purkersdorf informieren.

Projekt Bahnhof Unterpurkersdorf

Das Projekt Bahnhof Unterpurkersdorf ist für die Zukunftsentwicklung unserer Stadt sehr wichtig. Wie Sie wissen, wird ab dem Jahr 2012/2013 die Hochleistungsstrecke über das Tullnerfeld in Betrieb genommen und der Purkersdorfer Teil der Westbahn wird mehr oder weniger eine Nebenstrecke. Es verbleiben vor allem der regionale Personenverkehr, der hoffentlich weiter ausgebaut wird, und ein Teil des Güterverkehrs auf der alten Trasse. Im Bereich des Bahnhofs Unterpurkersdorf werden die derzeit 11 Gleisanlagen auf 5 Gleise reduziert. Der frei werdende Platz ist ein ebenso wichtiges wie sensibles Entwicklungsgebiet und für städteplanerische Aufgaben bestens geeignet.

Mein Ziel ist es nicht nur die frei werdenden Flächen durch die Stadtgemeinde zu erwerben, besonderes Interesse gilt auch dem angrenzenden Holzlagerplatz, der für viele Anrainer der Wintergasse zu einer ständigen Belastung durch starke und teilweise unzumutbare Lärmentwicklung geworden ist.

Obwohl das Projekt erst ab 2013 tatsächlich realisiert werden kann, hat die Stadtgemeinde Purkersdorf die entspre-

chenden Vorgespräche bereits begonnen. Unter anderem gibt es Verhandlungen mit der Landesstraßenverwaltung und der Österreichischen Bundesbahnen wegen einer Straßenanbindung zwischen Bahnhofstraße und Wintergasse, im Bereich des neu errichteten Kindergartens. Mit dieser Straßenanbindung könnte die Herrengasse und der vordere Teil der Wintergasse deutlich verkehrsmäßig entlastet werden.

Die Gespräche laufen sehr positiv und ich hoffe, dass wir eine genaue Kostenschätzung (Unterführung oder Überquerung) und eine entsprechende Planung noch im heurigen Jahr haben. Es wird dann Verhandlungen über die Kostenaufteilung zwischen Bund, Land und der Stadtgemeinde Purkersdorf geben.

Darüber hinaus sind nach einer Diskussionsveranstaltung der Grünen in Purkersdorf und auf Grund einer Initiative von Finanzstadtrat Dr. Rudolf Orthofer von meiner Seite Gespräche mit Univ. Prof. Dr. Erich Raith, Technische Universität Wien, Städtebau, bezüglich eines Studienprojektes zum frei werdenden Bahnbereich aufgenommen worden. Das Projekt konnte realisiert werden, und ich bedanke mich sehr herzlich bei allen Professoren, StudienbegleiterInnen und den StudentInnen für die intensive und fundierte Auseinandersetzung mit diesem nicht gerade leichten städtebaulichen Thema. Im vergan-

genen Semester haben ca. 300 StudentInnen über 100 Bebauungsstudien für dieses Areal entworfen. Die besten Ergebnisse werden in der Zeit vom 13. bis 16. März 2009 im Stadtsaal Purkersdorf ausgestellt. Am 13. März 2009 findet dazu eine Diskussionsveranstaltung statt, zu der ich Sie schon jetzt sehr herzlich einlade. Die Studien sind sehr kreativ, zum Teil etwas futuristisch, und sind aus meiner Sicht wichtige Impulsgeber und Anregungen für weitere städtebauliche Entscheidungen und Nutzungsüberlegungen.

Stadtentwicklung

Im Vorjahr hat der Gemeinderat eine Überarbeitung des Bebauungsplanes und des Flächenwidmungsplanes für Purkersdorf beschlossen. Der Überarbeitungszeitraum sollte bis zum Spätsommer abgeschlossen sein, sodass spätestens in der letzten Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2009 die neuen Flächenwidmungs- und Bebauungspläne beschlossen werden und mit Jahresbeginn 2010 in Kraft treten können. Politisches Vorhaben ist dabei insbesondere, die Bebaubarkeit von Grundstücken vor allem in den Siedlungsbereichen Purkersdorfs auf ein zumutbares, akzeptables und vertretbares Maß einzuschränken, großvolumiger Wohnbau soll in Zukunft vorwiegend in Gegenden mit bester Verkehrsinfrastruktur, vorallem öffentlicher Verkehr, stattfinden. Kostengünstiger ökologischer Wohnbau im Einklang mit der Lebensqualität unserer Stadt und unserer BürgerInnen wird



auch in Zukunft möglich sein. Die Verwendung erneuerbarer Energieträger soll in Zukunft absoluten Vorrang haben.

Energiezukunft

Um nachhaltige Konzepte für ein zumindest teilweises energieautarkes Purkersdorf entwickeln zu können, hat der Gemeinderat eine Studie in Auftrag gegeben, in der eine umfassende Erhebung der Energiesituation in Purkersdorf durchgeführt wird und daraus mögliche Energiepotentiale abgeleitet werden. Ziel ist es, eine Art Energieleitbild für Purkersdorf zu entwerfen, ein Leitbild, das unter breiter Mit Hilfe und Teilnahme der Bevölkerung entstehen soll. Näheres darüber lesen sie bitte auf Seite 8 dieses Amtsblattes. Ich bedanke mich schon jetzt bei allen, die am Projekt Energiezukunft Purkersdorf mitwirken wollen.

Herzlich

Ihr

Bürgermeister
Mag. Karl Schlögl



Verein der Eigenheimbesitzer und Siedler Purkersdorf

Frühlingsaktivitäten für einen schönen Garten

Gartentipps des Siedlervereins Purkersdorf von DI Schreitl

Zwiebel- und Knollengewächse:

Lockerer durchlässiger Boden günstig, bei schwerem Boden beim Setzen etwas Sand dazugeben. Vorbereitung - Kompost oder organischer Dünger.

Rosen:

Überalterte, erfrorene, dünne Triebe ab Mitte April bis ins hellgrüne Holz sowie seitliche Wildtriebe entfernen. Die starken Triebe (5Stück) bis auf 4 Augen, ca. 5mm über einem

nach oben wachsenden Auge zurückschneiden. Verwelkte Blütenstände laufend heraus-schneiden.

Strauchrose sowie Kletterrosen nur auslichten. Den Boden um die Rosen mulchen - wirkt günstig (aber kein Rindenmulch), organischer Dünger gut für Rosen.

Hecken:

Immergrüne Hecken schon zum ersten Mal schneiden - als Pyramidenschnitt (oben schmaler).

Sträucher:

Sträucher, die im Sommer blühen (Sommerflieder, Schnee-

ball, Hortensien, Fünffingerstrauch) im März, April schneiden, aber Frühjahrsblüher z.B Forsythie u.a. erst nach der Blüte.

Umtopfen:

Zumindest alle zwei Jahre in einen mindestens 2 cm größeren Topf.

Kübelpflanzen:

Kübelpflanzen ins Freie bringen, entsprechend den Wetterverhältnissen und fallweise zurückschneiden.

Sommerblumen:

Aussaat ins Freie (dem Wetter entsprechend)

Rasen:

Gut durchlüften (vertikutieren) ehe Gräser wieder stärker zu wachsen beginnen, dann düngen und gut einrechen. Moosbewuchs ist ein Zeichen von Nährstoffmangel.

Arbeiterleichterung durch unser Geräteangebot:

Viele Mitglieder nützen dieses Angebot. Motorbetrieben € 7,-- am Tag, alle anderen kostenlos.

Sehr aktuell im Frühjahr: Vertikutierer, Häcksler, Sägewa-gerl, Gartenwalze, Elektrosäge, Kärcher, Kleinegge, Baumsche-re, Motorharke, Gartenspritze. Kommen Sie als Gartenfreund zu unserem Lichtbildervortrag des Gartenfachberaters Hr. Joh. Pribyl. Thema: " Frühling im Garten" mit anschließender Diskussion am Samstag, 28.3.2009 um 16 Uhr im Gasthof Forthofer, Tullnerbach-straße 51.

Mitglied zu werden bringt viele Vorteile:

2-monatliche Gartenzeitschrift Prozente bei Bauhaus, Leitzinger, Weiss usw.

Kostenlose Tombola bei unse-ren Versammlungen Rechtsberatung durch RA Dr. Ehrenberger in Purkersdorf Rechtsberatung, Bauberatung, spezielle Gartenberatung im Verbandslokal. Und das alles für den jährlichen Mitglieds-beitrag von € 14,50.

Wir freuen uns über neue Mitglieder. Ihre Fragen hierzu oder zu anderen Themen be-antwortet gerne der Obmann des Vereins der Siedler und Eigenheimbesitzer DI Alfred Schreitl. Tel. 02231/ 637 76.

F U C H S
& R E I M
N O T A R E

NOTARIAT PURKERSDORF
UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Dr. G. Fuchs | Dr. A. Reim
Hauptplatz Nr. 3
3002 Purkersdorf
Tel +43/2231/67766
Fax +43/2231/67766-6
office@fuchs-reim.at
www.fuchs-reim.at

Wir stehen für eine erste un-entgeltliche Rechtsauskunft in Purkersdorf zu folgenden Zei-ten gerne zur Verfügung:

24. Februar
jeweils 17.00 - 18.00 Uhr
weitere Termine: 31. März
28. April 2009

GANZHEITLICHES AUSGLEICHSTRAINING

Jeden Donnerstag, 19:00 - 20:30
Im Turnsaal der Volksschule Purkersdorf

Information und Anmeldung:
Mag. Petra Wolf, Tel: 02231/63 888
e-mail: petra.bewegung.cc
www.bewegung.cc



Österreichische Diabetikervereinigung
Selbsthilfegruppe Purkersdorf
Silvia Urban
3002 Purkersdorf
Wintergasse 34
Tel 02231/63674 u. Fax
Handy: 0650 2643349
E-mail: silvia.urban@utanet.at

Diabetiker Selbsthilfegruppe Purkersdorf

Die neuen Termine für das Jahr 2009

12. März 09. April 14. Mai
11. Juni Feiertag Juli----August Ferien
10. Sept. 08. Okt. 12. Nov. 10. Dezember
jeweils um 18.00 Uhr

Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal)
3002 Purkersdorf Hauptplatz 1
Vorträge werden noch bekannt gegeben!
Eintritt frei

Wir wollen helfen, Diabetes in den Griff zu bekommen !!!
Auch Angehörige, Nichtmitglieder und Interessierte
sind herzlich Willkommen!

Auf Ihr Kommen freut sich

Silvia Urban
Leiterin der Selbsthilfegruppe Purkersdorf

WINTERDIENST

Gehsteigräumung

Es wird in Erinnerung gerufen, dass die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung verpflichtet sind, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaften verlaufenden Gehsteige und Gehwege in einer Entfernung bis zu drei Meter von der Grundstücksgrenze (einschließlich Stiegenanlagen) von Schnee und Verunreinigungen gesäubert bzw. bei Schneelage und Eis bestreut werden.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen, in einer Fußgängerzone oder Wohnstraße gilt diese Verpflichtung ebenfalls.

Freihalten von Fahrbahnen

Damit die Schneeräumung auf den Fahrbahnen ordnungsgemäß und ohne Zeitverzögerung durchgeführt werden kann, werden die Autofahrer ersucht, ihre Fahrzeuge entsprechend den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung abzustellen. Durch undiszipliniertes Parken in diversen Siedlungsstraßen war eine Durchfahrtsbreite von weniger als 2,5 m vorhanden und eine Schneeräumung (Schneeflugbreite 3,5 m!) nicht möglich.

Die Stadtverwaltung ersucht daher die Bevölkerung die vorgeführten Punkte im Sinne der Verkehrssicherheit zu berücksichtigen und dankt für Ihr Verständnis.

Team Teigl Athleten bei Bob EM - SUPER!

Unsere Bobfahrer MARTIN LACHKOVICS, JOHANNES WIPPLINGER, GERHARD KÖHLER und Lenker WOLFGANG STAMPFER wurden am Wochenende (17./18. Jänner 2009) bei den BOB EUROPAMEISTERSCHAFTEN in St. Moritz, sowohl im 2er - wie auch im 4er Bobbewerb jeweils 4. inmitten der Weltspitze!!!

Im 2er Bewerb fehlten Stampfer / Lachkovics 0,03" auf die Bronzemedaille, im 4er Bewerb fehlten Stampfer/ Wipplinger/ Köhler/ Lachkovics 0,03" auf Silber! und 0,01" auf Bronze - PECH, aber trotzdem toll!!!

Näheres unter www.team-teigl

ENERGIESPAROFFENSIVE der Stadtgemeinde Purkersdorf - gemeinsam mit Wien Energie!



Beratungstermin 2009

Dienstag, 10.03.2009 17.00-19.00 Uhr
Dienstag, 09.06.2009 17.00-19.00 Uhr
Dienstag, 15.09.2009 17.00-19.00 Uhr
Dienstag, 10.11.2009 17.00-19.00 Uhr
im Rathaus

Info: DI Dörflinger, Tel.: 02231/63601/51 oder
c.doerflinger@purkersdorf.at



www.immobilien-moertl.at
Finden Sie Ihr Zuhause im Wienerwald.
Kostenlose Verkehrswertschätzungen

moertl@immobilien-moertl.at, T: 02772/54160
Zentrale Neulengbach: 3040 Wiener Straße 51
Filiale Purkersdorf: 3002 Hauptplatz 12, T: 02231/67848

VERANSTALTUNGSKALENDER

	Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	
FEBRUAR	20.02.	20.00 Uhr	Pfarrfasching	r.k. Pfarre	Pfarrsaal	
	21.02.	21.00 Uhr Einlass ab 20 Uhr	Ball der Freiwilligen Feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf	
	22.02.	15.00-18.00 Uhr	Kindermaskenball	Kinderfreunde Purkersdorf	AHS Provisorium II (Volkshaus)	
	22.02.	10.30 Uhr	Musisches am Vormittag musik. Leitung Prof. Leopold Grossmann "Die Zeit rennt wie narrisch"	Kulturbund Wiental	Kulturbund Wiental	
	Info dazu: Lieblingsgedichte und Lieblingsmelodien von Trude Marzik und Leopold Grossmann Karten und Abobestellung: Frieda Magenbauer 02231/64124, oder vor Ort					
	22.2.-12.3.		Kurzurlaub	OG. Pkd - Senioren Reisen	ÄGYPTEN	
	23.+24.02.	20.00 Uhr	Typenkongress 2009	Purkersdorfer Typen	Stadtsaal Purkersdorf	
	25.02.	15.00 Uhr	Seniorenjause - Mehlspeise	Seniorenbund Purkersdorf	Pfarrheim	
	25.02.	13.30 - 16.30	Klubnachmittag	OG. Purkersdorf	Wiener Str. 2	
	Info dazu: Großer Heringschmaus im Klub					
26.02.	18.30-21.30 Uhr	Seminarreihe am Abend "Wege zu einem gesunden und entspannten Leben und zu sich SELBST"	Elisabeth Glatz	Praxismgemeinschaft Schloss Purkersdorf Hauptplatz 6		
Info dazu: Anmeldung: Elisabeth Glatz, Tel.: 0676/ 9469729 oder Email: elisabeth@glatz.cc, www.praxis-schlosspurkersdorf.at						
26.02.	19.00 Uhr	Impulse zum Glücklichein mit Pfarrer Guber	r.k. Pfarre	Pfarrheim, Pfarrhofg.1		
27.02.	19.30 Uhr	Klassik Konzerte 2009 "Von Geistern und Zigeunern" Klaviertrio Bentrovato	Stadtgemeinde Purkersdorf	Festsaal AHS, Herrengasse 4		
Info dazu: Karten: Rathaus, Juwelier G. Karl, Abendkassa, EUR 10,-						
28.02.	17.00-19.00 Uhr	Stadtmuseum Purkersdorf Das Stadtmuseum hat geöffnet	Stadtgemeinde Purkersdorf	Schloss		
MÄRZ	02.03.	15.00 Uhr	Kulturkreis	Seniorenbund Purkersdorf	Pfarrheim	
	03.03.	13.45 Uhr Abf. Trafik	Theaterfahrt Baden „Lustige Witwe“	Seniorenbund Purkersdorf		
	04.,11.,18., März	15.00 Uhr	Singen	Seniorenbund Purkersdorf	Pfarrheim	
	04.03.	13.30 - 16.30	Klubnachmittag	OG. Purkersdorf	Wiener Str. 2	
	Info dazu: Mit Blutdruckmessen und ab ca. 16.00 Uhr Filme unserer Aktivitäten von Herrn Josef Holler					
	04.03.	14.00 - 16.00	Seniorenachmittag	Rotes Kreuz Purkersdorf - Gablitz	Rot Kreuz Bezirksstelle, Kaiser Josef Str. 65, 3002 Purkersdorf	
	Info dazu: Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Programm und ein lustiges Bewegungsangebot mit Renate Kaiser. Kommen Sie und verbringen Sie mit uns gemeinsam einen vergnüglichen Nachmittag. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie! Unkostenbeitrag € 3,50, Transport € 3,50; nähere Informationen www.rk3002.com Tel. 059 144 + Ihre PLZ					
	05.03.	19.00-21.00 Uhr	Elternschule Purkersdorf, Vortrag Lernen lernen – Tipps und praxisnahe Beispiele	Stadtgemeinde Purkersdorf	Volksschule Purkersdorf, Schwarzhubergasse 7	
	Info dazu: Vortrag zu Fragen der Entwicklung und Erziehung im Alter von 6 – 10 Jahre. Referentin: Mag. Anita Schedl, Dipl. Pädagogin, Lerntrainerin. Ein kostenloses Angebot für Purkersdofer Eltern, Großeltern und Interessierte. Anmeldung nicht erforderlich!					
	11.03.	ab 19.00 Uhr	EnergieSparen, Sanieren, EnergieAusweis, Förderungen		Stadtsaal Purkersdorf	
Info dazu: Programm: Informationen zu Wärmedämmung, EnergieAusweis, alternative Heizformen, EnergieSparen und Kostenreduktion - Ignaz Röster (Die Umweltberatung), Förderungen des Landes NÖ - Prok. Anton Hechtl (Raiffeisen Landesbank NÖ-Wien). Anmeldung unter Telefon: 05 05 15 oder direkt in einer Bankstelle Ihrer Raiffeisenbank Wienerwald, Eintritt frei !						
11.03.	13.30 - 16.30 Uhr	Klubnachmittag	OG. Purkersdorf	Wiener Str. 2		
Info dazu: Ortsgruppensitzung ab 16.30 Uhr						
12.,26., 03.	09.30 Uhr	Tanzen	Seniorenbund Purkersdorf	Pfarrheim		
12.03.	20.00 Uhr	PUKK MAGIC ENTERTAINMENT NIGHT mit ORF-Zauberer TRICKY NIKI	PUKK Info: Nikodemus 0664/30 25 017	Stadtsaal Purkersdorf		
12.03.	18.30-21.30 Uhr	Seminarreihe am Abend "Wege zu einem gesunden und entspannten Leben und zu sich SELBST"	Elisabeth Glatz	Praxismgemeinschaft Schloss Purkersdorf Hauptplatz 6		
Info dazu: Anmeldung: Elisabeth Glatz, Tel.: 0676/ 9469729 oder Email: elisabeth@glatz.cc, www.praxis-schlosspurkersdorf.at						



BAUERNMARKT
JEDEN FREITAG VON 10.00 - 18.00 UHR
AM HAUPTPLATZ



VERANSTALTUNGSKALENDER

MÄRZ

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
12.03.	18.00 Uhr	DiabetikerSelbsthilfegruppe Purkersdorf	Österr. Diabetikervereinigung Selbsthilfegruppe Purkersdorf	Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal)
Info dazu: Silvia Urban, Tel.: 0650 2643349, E-mail: silvia.urban@utanet.at				
13.03.	14.00 Uhr	Exkursion "energieeffizientes Bauen" in der Region des Biosphärenpark Wienerwald. Die kostenlose Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich!		Park & Ride Purkersdorf
Info dazu: Die Exkursion wird bis ca. 18:00 Uhr dauern. Anmeldung und Infos bei: AEE Arbeitsgemeinschaft ERNEUERBARE ENERGIE NÖ Wien, Hr. Bernhard Holzbauer MSc, holzbauer@aee.or.at; Telefon 01/710 75 23-15, Schönbrunner Straße 253/10, 1120 Wien.				
13.03.	09.00 - 12.00 Uhr	IBU - Integration Bewegt Uns	Rotes Kreuz Purkersdorf - Gablitz	Rot Kreuz Bezirksstelle, Kaiser Josef Str. 65, 3002 Purkersdorf
Info dazu: Plattform für Eltern behinderter Kinder & Jugendlicher, für Eltern gehandicapter Kinder & Jugendlicher. Erfahrungsaustausch, Informationsaustausch, Gespräche. Unkostenbeitrag € 3,00; weitere Informationen unter: www.rk3002.com/info/soziales/integration_bewegt/ Tel. 059 144 + Ihre PLZ				
14.03.	09.00 - 17.00 Uhr	Erste Hilfe Auffrischkurs	Rotes Kreuz Purkersdorf - Gablitz	Rot Kreuz Bezirksstelle, Kaiser Josef Str. 65, 3002 Purkersdorf
Info dazu: In diesem Kurs frischen Sie Ihr Wissen zu den Lebensrettenden Sofortmaßnahmen auf – entsprechend den Aschg. §26. Voraussetzung ist, dass Sie innerhalb der letzten 5 Jahre einen Erste Hilfe Grundkurs absolviert haben. Kurskosten € 30,-; Anmeldung telefonisch oder unter www.rk3002.com				
16.03.	15.00 Uhr	Spielclub	Seniorenbund Purkersdorf	Pfarrheim
17.03.	13.45 Uhr Abf. Trafik	Theaterfahrt Baden „Die ortliebschen Frauen“	Seniorenbund Purkersdorf	
18.+25.03.	13.30 - 16.30 Uhr	Klubnachmittag	OG. Purkersdorf	Wiener Str. 2
19.03.- 20.04.	Öffnungszeiten: Mo-Fr 09.00-12.00 u. 15.00-18.00 Sa 09.00-12.00	Ausstellung. Retrospektive Horst Aschermann	Stadtgemeinde Purkersdorf & Stadtgalerie Purkersdorf	Neue Stadtgalerie Purkersdorf Hauptplatz 5
19.03.	14.00 - 18.00 Uhr	Zum Heurigen Baumgartner	OG. Purkersdorf	Spital / Michelhausen
23.03.	19.00-21.00 Uhr	Elternschule Purkersdorf, Vortrag Erziehen mit Herz und Hirn – gelebte Beziehung in Schule und Elternhaus	Stadtgemeinde Purkersdorf	Volksschule Purkersdorf, Schwarzhubergasse 7
Info dazu: Vortrag zu Fragen der Entwicklung und Erziehung im Alter von 6 – 10 Jahre. Referentin: Ulli Schreiber, Pädagogin. Ein kostenloses Angebot für Purkersdofer Eltern, Großeltern und Interessierte. Anmeldung nicht erforderlich!				
25.03.	15.00 Uhr	Seniorenjause - Mehlspeise	Seniorenbund Purkersdorf	Pfarrheim
26.03.	18.30-21.30 Uhr	Seminarreihe am Abend "Wege zu einem gesunden und entspannten Leben und zu sich SELBST"	Elisabeth Glatz	Praxisgemeinschaft Schloss Purkersdorf Hauptplatz 6
Info dazu: Anmeldung: Elisabeth Glatz, Tel.: 0676/ 9469729 oder Email: elisabeth@glatz.cc , www.praxis-schlosspurkersdorf.at				
27.03.	10.00 - 18.00	Ostermarkt	Stadtgemeinde Purkersdorf	Hauptplatz
28.03.	10.00 - 14.00			
28.03.	17.00-19.00 Uhr	Stadtmuseum Purkersdorf Das Stadtmuseum hat geöffnet	Stadtgemeinde Purkersdorf	Schloss

APRIL

01.,08.,15., 22. April	15.00 Uhr	Singen	Seniorenbund Purkersdorf	Pfarrheim
01.04.	14.00-16.00 Uhr	Seniorenachmittag, Rotes Kreuz	Österr. Rotes Kreuz Purkersdorf/ Gablitz	Rotes Kreuz Bezirksstelle Kaiser Josef Straße 65
Info dazu: kreativ - gesellig - unterhaltsam, Info Tel.: 059 144 66000 / 31 oder 059 144 + Ihre PLZ				
01.04.	13.30 - 16.30 Uhr	Klubnachmittag	OG. Purkersdorf	Wiener Str. 2
Info dazu: Mit Blutdruckmessen und ab ca. 16.00 Uhr Filme unserer Aktivitäten von Herrn Josef Holler				
01.04.	14.00 - 16.00 Uhr	Seniorenachmittag	Rotes Kreuz Purkersdorf - Gablitz	Rot Kreuz Bezirksstelle, Kaiser Josef Str. 65, 3002 Purkersdorf
Info dazu: Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Programm und ein lustiges Bewegungsangebot mit Renate Kaiser. Kommen Sie und verbringen Sie mit uns gemeinsam einen vergnüglichen Nachmittag. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie! Unkostenbeitrag € 3,50, Transport € 3,50; nähere Informationen www.rk3002.com Tel. 059 144 + Ihre PLZ				
02.04.	16.00 Uhr	SOMMER- und SPIELWARENFLOHMARKT	Elternverein	AULA d.Schöffel-Hauptschule, Alois-Mayer-Gasse 4
Frühjahrs- und Sommerbekleidung ab Gr.104, CROCS, GEOX, Puma, Computerspiele, Nici u.v.m./ Info unter Tel: 0676/4053051				
03.04.	16.00 Uhr	Beginn Vortragsreihe "Rund um die Pflege"	Stadtgemeinde Purkersdorf	SeneCura, Bahnhofstr. 2
03.04.	17.30 Uhr	Frühjahrsfest	KOBV/OG Purkersdorf	GH Schödl, Untertullnerbach
Info dazu: gleichfalls werden Beratungen durchgeführt, bzw. auf spezifische Fragen eingegangen. Musik: Günther Zaviska mit der steir. Ziehharmonika.				
05.04.	09.30 Uhr	Palmweihe, anschl. Pfarrgottesdienst	r.k.Pfarre	Jakobusplatz, anschl. Kirche
	10.00-13.00 Uhr	Ostermarkt	r.k.Pfarre	Pfarrheim, Pfarrhofg.1
Info dazu: Tel: 02231/63383, Pfarre.purkersdorf@speed.at				

Inhalt des Pressegesprächs vom Jänner 2009 zum Thema:

Energiezukunft Purkersdorf

Die Stadtgemeinde Purkersdorf bekennt sich als langjährige aktive Klimaschutzgemeinde zur effizienten Nutzung von Energie, zum Energiesparen und dem vermehrten Einsatz von erneuerbaren Energieträgern.

Im März 2008 hat sich der Gemeinderat grundsätzlich für die Erstellung eines kommunalen Energiekonzeptes, basierend auf den Leitlinien des Landes Niederösterreich, ausgesprochen. Weitere purkersdorfspezifische Schwerpunkte, wie der Ausbau von zentralen oder dezentralen Wärmeinseln und die Ausarbeitung einer aktuellen CO²-Bilanz, sind festgelegt worden. Mehrere Firmen wurden zur Anbotslegung eingeladen. In nachfolgenden Gesprächen wurden die zu bearbeitenden Bereiche präzisiert und am 09.12.2008 hat der Gemeinderat die Erstellung eines Energiekonzeptes für die Stadtgemeinde Purkersdorf durch das Büro Ing. Josef Streißelberger, Beratung&Management - Nachhaltige Systeme beschlossen. Dabei wird in mehreren Teilschritten über einen Zeitraum



Bürgermeister Mag. Karl Schlögl und Umweltstadträtin Marga Schmiel luden Vertreter der Presse zum Gespräch

von ca. 1 Jahr eine umfassende Erhebung der Energiesituation sowie der möglichen Potentiale stattfinden. Die Erhebung der Energiedaten konzentriert sich auf die Bereiche öffentliche Gebäude, Haushalte und Betriebe. Dabei sind die Bereiche Wärme- und Strombedarf, Mobilität aber auch Beleuchtung zu betrachten. Neben der Darstellung der Energiestrukturen geht es vor allem um die Erhebung des Energiebewusstseins und die Möglichkeit der Erfassung von Grundlagen für weitere Maßnahmen.

Wesentliche Bausteine stellen die Bereiche "Einsparpotentiale" und "Effizienzsteigerung"

dar. In den Maßnahmen-diskussionen sollen auch Umsetzungsschritte für Alternativenergienutzungen definiert werden.

Zur Veranschaulichung der einzelnen Schritte während der Erarbeitung wird mit dem Begriff "Energiebaukasten" gearbeitet, der sich schon als Konzept der Energiewerkstatt in diesem Bereich bewährt hat.

In der Gemeinde ist die Bildung von Arbeitskreisen und einer Steuerungsgruppe vorgesehen. Die Einbeziehung von Schulen, Organisationen und der Bürgerinnen und Bürger in die Erstellung des Energiekonzeptes steht besonders im Vor-



dergrund, um eine von allen Seiten breit getragene Umsetzungsbereitschaft zu erzielen. Aus diesem Grund lädt die Stadtgemeinde Purkersdorf alle interessierten Bürger und Bürgerinnen ein, sich an diesem Diskussions- und Planungsprozess zu beteiligen. Der Termin für die Auftaktveranstaltung wird gesondert bekannt gegeben.

Einen besonderen Stellenwert wird der Öffentlichkeitsarbeit gewidmet sein, die einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung des Energiebewusstseins bringen und relevante Möglichkeiten für Beratung, Einsparungspotentiale und Effizienzsteigerungen für die PurkersdorferInnen darstellen und nutzbar machen soll. Bei einer Pressekonferenz am 16.01.2009 wurden diese Pläne der Presse vorgestellt.

Die Erhebung, Konzepterstellung und Umsetzung soll die Purkersdorfer Energiezukunft einleiten und als Energie-Leitlinie das weitere Handeln zum Thema Energie in der Gemeinde Purkersdorf begleiten.

Einladung zu der Exkursion "energieeffizientes Bauen" in der Region des Biosphärenpark Wienerwald

Themen der Exkursion:

Althausanierung | Passivhaus | Einsatz Erneuerbarer Energien



Freitag, 13. März 2009

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Park & Ride Purkersdorf/Gablitz

Die Exkursion wird bis ca. 18:00 Uhr dauern.

Bei diesem Termin werden 3 Gebäude besucht bei denen die Exkursionsthemen besichtigt werden.

Anmeldung und Infos bei:

AEE Arbeitsgemeinschaft ERNEUERBARE ENERGIE NÖ Wien

Hr. Bernhard Holzbauer MSc, holzbauer@aee.or.at; Telefon 01/710 75 23-15,

Schönbrunner Straße 253/10, 1120 Wien

Die kostenlose Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich!

Liebe Purkersdorferinnen! Liebe Purkersdorfer!

Die jüngste Gasversorgungskrise hat uns die Problematik um die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern deutlich vor Augen geführt.

Energieagenturen weisen zudem auf die Endlichkeit von fossilen Ressourcen hin und sagen gleichzeitig einen Anstieg des Energieverbrauchs voraus.

Umgang mit Energie

Nicht zuletzt deshalb sind die Vorgaben Energiesparen, Energieeffizienz und alternative Energieformen wichtige umweltpolitische Themen der Gegenwart.

Energiesparen geht uns alle an und ist auch ein Auftrag für die Gemeinden.

Was wollen wir tun?

In den vergangenen Monaten haben wir uns in den zuständigen Gremien, wie z.B. im Arbeitskreis Klimabündnis Wienerwald und im Umweltausschuss mit dem Thema befasst und im Dezember 2008 im Gemeinderat das Energiekonzept Purkersdorf beschlossen.

Wozu ein Energiekonzept?

Im Rahmen eines Energiekonzeptes findet eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Energie auf Gemeindeebene und im Dialog mit der Bevölkerung statt. Neben Information und Beratung wird z.B. durch eine Befragung der Energieverbrauch von Haushalten und Gebäuden ermittelt. Es wird auf der Gemeinde eine Energiebuchhaltung eingeführt, weiters werden Einsparungspotentiale gesucht, Lösungsvorschläge zu Energiefragen erarbeitet und Umsetzungsmaßnahmen wie z.B. zur energetischen Verbesserung von Gemeinde- und Privatgebäuden festgelegt.

Das Energiekonzept soll nicht in der Schublade verstauben, sondern unter aktiver Teilnahme der Bevölkerung zu konkreten Umsetzungsschritten führen und praktische Ergebnisse zeigen.

Ich bin sehr froh, dass wir uns für das Konzept "Energiezukunft Purkersdorf" entschieden haben und hoffe, dass Sie von den Ergebnissen eines engagierten Diskussions- und Planungsprozesses profitieren können.

Mit freundlichen Grüßen



Marga Schmidl

Stadträtin für Umwelt und Verkehr



Wohnen 2009

EnergieAusweis Sanieren EnergieSparen Förderungen

11.03. ab **19.00 Uhr**
Purkersdorf, Stadtsaal

Eintritt frei

Anmeldung unter Telefon: 05 05 15

oder direkt in den Bankstellen Ihrer

Raiffeisenbank Wienerwald

**Raiffeisenbank
Wienerwald**



Förderungen für erneuerbare Energieträger in Purkersdorf

Die Förderung von erneuerbaren Energieträgern (Sonne und Holz) hat in der Stadtgemeinde Purkersdorf seit vielen Jahren einen fixen Platz in den Bemühungen um den Schutz der Umwelt und des Klimas. Durch geänderte äußerliche Rahmenbedingungen (Bund und Land) war es notwendig die bestehenden Förderrichtlinien zu überarbeiten, neu zu formulieren und durch den Gemeinderat am 09.12.2008 beschließen zu lassen.

FÖRDERLISTE

▶ **Energietechnische Sanierung von Altbauten**

Die Verbesserung der Wärmedämmung der Gebäudehülle bringt den nachhaltigsten Nutzen. Dabei wird der Heizwärmebedarf und damit der Energieverbrauch/Betriebskosten langfristig gesenkt. Max. Förderhöhe € 500,-.

▶ **Förderung von Biomasseheizungen**

Gefördert werden alle modernen Holz-Heizungsarten die den geltenden Normen entsprechen, eine Typenprüfung haben und das ganze Haus beheizen können (zB. Pelletskessel, Holzvergaserkessel mit Pufferspeicher oder auch Kachelöfen-Ganzhaus-systeme). Max. Förderhöhe € 500,-.

Um den Umstieg von Öl auf Holz zu erleichtern wird zusätzlich die fachgerechte Demontage und Entsorgung eines alten Öltanks in der Höhe von max. € 200,- gefördert.

▶ **Förderung von Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Raumheizung**

Der Einbau dieser Solaranlagen stellt eine sinnvolle Maßnahme

dar, da nach der Errichtung kaum laufende Betriebskosten anfallen und der Brennstoffeinsatz im Gebäude langfristig gesenkt werden kann. Maximale Förderhöhe für Warmwasserbereitung € 500,- und bei Warmwasserbereitung und Zusatzheizung max. € 750,-.

▶ **Förderung von Photovoltaikanlagen**

Dienen der Stromerzeugung in Verbindung mit Wohngebäuden. Förderung besteht als Investitionskostenzuschuss in der Höhe von € 200,-/kWp und einer maximalen Anlagengröße von 5 kWp - d.h. maximale Förderhöhe von € 1.000,-.

▶ **Solarstromökobonus Purkersdorf**

Jährliche Förderung der eingespeisten solaren Energie erzeugt durch eine Photovoltaikanlage. Die Höhe der Förderung wird mit € 0,60/kWh und einer Anlagengröße von max. 5000kWh (5 kWp)/Jahr begrenzt.

Bei den Förderungen für Photovoltaik (Investitionskostenzuschuss - Solarstromökobonus) muss sich der/die FörderwerberIn für eine Fördermöglichkeit entscheiden. Es gibt keine Möglichkeit der Summierung der Förderungen.

Pro Jahr wird es 2 Fördervergabetermine geben (spätes Frühjahr und Spätherbst), die zeitgerecht gesondert bekannt gegeben werden.

Weitere Informationen zu den Förderungen entnehmen Sie bitte der homepage www.purkersdorf.at oder telefonisch bei DI Claudia Dörflinger, Umweltkoordination 02231/63601/51 bzw. per mail c.doerflinger@purkersdorf.at.

Energietechnische Sanierung von Altbauten

Richtlinien der Stadt-gemeinde Purkersdorf

§ 1 Gegenstand der Förderung

Gefördert wird Wärmedämmung als Einzelmaßnahme (laut nachfolgender Tabelle) von Altbauten die vor dem Jahr 1975 kollaudiert wurden und nicht im Rahmen einer Gesamtsanierung um Förderung durch das Land ansuchen. Es werden nur Förderungen für Sanierungsmaßnahmen auf Purkersdorfer Gemeindegebiet ausgeschüttet.

Der Nachweis über die Verbesserung des U-Wertes kann durch einen zertifizierten Energieberater, einen zertifizierten Baumeister oder andere gefugte Personen erfolgen. Fenstertausch ist von der Förderung ausgenommen.

Gedämmte Bauteile	Mindestanforderungen	Ausbezahlter Zuschuss
Außenmauer	Energieausweis oder Verbesserung des U-Wertes nach Sanierung auf max. 0,3 W/m²K	Max. € 500,-
Ob.Geschoßdecke / Dachschräge	Energieausweis oder Verbesserung des U-Wertes nach Sanierung auf max. 0,2 W/m²K	
Kellerdecke / erberührender Fußboden	Energieausweis oder Verbesserung des U-Wertes nach Sanierung auf max. 0,35 W/m²K	

§ 2 Start der Förderung

Die Förderung gilt ab 01.01.2009. Gefördert werden Dämmungsmaßnahmen, die ab dem 01.01.2009 durchgeführt wurden.

§ 3 Art und Höhe der Förderung

a) Die Förderung der Stadtgemeinde Purkersdorf für

im § 1 angeführte Anlagen besteht in einem nicht rückzahlbaren Bargeldzuschuss zu den Anschaffungs- und Errichtungskosten.

b) Die Höhe der Förderung beträgt 10 % der nachgewiesenen getätigten Investitionen, höchstens jedoch € 500,-.

§ 4 Förderungswerber

a) Als Förderungswerber gelten natürliche Personen als Liegenschaftseigentümer, natürliche Personen als Nutzungsberechtigte an Wohnungen in Wohnhausanlagen gemeinsam und zu ungeteilter Hand mit dem Liegenschaftseigentümer.

b) Über Ansuchen können auch juristische Personen,

insbesondere Vereine mit Vereins-sitz in Purkersdorf als Förderungswerber in Betracht gezogen werden, wenn den Zielen dieser Förderung nichts entgegensteht.

§ 5 Ansuchen und Verfahren

a) Ansuchen der Förderung nach den vorliegenden Richtlinien ist mittels Kenndatenformular bei der Stadtge-

meinde Purkersdorf einzubringen.

b) Dem Förderantrag sind folgende Unterlagen in Kopie beizulegen:

- Eigentumsnachweis an der Liegenschaft

- Saldierte Rechnung eines befugten Gewerbetreibenden über die Gesamtkosten von Anschaffung und Errichtung der Anlage oder saldierte Rechnung über Anschaffungskosten

von einem Baustoffhändler

- Nachweis der Verbesserung des U-Wertes auf im § 1 angeführte Werte

- der baubehördlichen Bewilligung bzw. der Bauanzeige falls erforderlich

§ 6 Vergabe und Kontrolle

Die Prüfung der Förderungswürdigkeit der Anlage erfolgt durch den Umweltausschuss. Die

Stadtgemeinde Purkersdorf behält sich das Recht vor, zu fördernde Anlagen vor Ort zu überprüfen. Im Falle von unrichtigen Angaben kann die Förderung vom Bürgermeister schriftlich widerrufen werden.

Auf die Zuerkennung der Förderung besteht kein Rechtsanspruch. Die Vergabe von Fördermitteln erfolgt nach Maßgabe vorhandener budgetärer Mittel.

Purkersdorf, Dezember 2008

Förderung von Biomasseheizungen

Richtlinien der Stadtgemeinde Purkersdorf

§ 1 Gegenstand der Förderung

Errichtung von Heizungsanlagen, laut nachfolgender Auflistung, die mit fester Biomasse betrieben werden.

a) Stückholzkessel / Ganzhausanlagen mit Pufferspeicher

b) Hackschnitzel- bzw. Pelletsanlagen mit automatischer Brennstoffzufuhr

c) Kachelöfen-Ganzhausheizungen die der Beheizung der gesamten Wohneinheit dienen

d) Abbau und fachgerechte Entsorgung eines Öltanks im Zuge der Umrüstung einer Ölzentralheizung auf eine Biomasseheizung (siehe a & b)

Die Förderung wird nur für Anlagen auf Purkersdorfer Gemeindegebiet ausgeschüttet.

§ 2 Start der Förderung

Die Förderung gilt ab 01.01.2009. Gefördert werden Anlagen, die ab dem 01.01.2009 behördlich genehmigt und errichtet wurden.

§ 3 Art und Höhe der Förderung

a) Die Förderung der Stadtgemeinde Purkersdorf für im § 1 angeführte Anlagen besteht in einem nicht rückzahl-

Anlagenart	Mindestvoraussetzungen	Ausbezahlter Zuschuss
Stückholzkessel (Holzvergaserkessel)	Ganzhausanlage mit Pufferspeicher, elektronisch geregelten Verbrennungsablauf und angeschlossenes Wärmeverteilungssystem (Zentralheizung)	Max. € 500,-
Hackschnitzel- bzw. Pelletsanlage	Automatische Brennstoffzufuhr und ein angeschlossenes Wärmeverteilungssystem (Zentralheizung)	Max. € 500,-
Kachelöfen-Ganzhausheizung oder Pelletseinzelöfen	Wärmetauscher zur Erzeugung von Warmwasser für Zentralheizung bzw. Heizlastvolumen für komplette Wohneinheit bei Pelletseinzelöfen	Max. € 500,-
Öltankabbau	Fachgerechter Abbau und Entsorgung	Max. € 200,-

baren Bargeldzuschuss zu den Anschaffungs- und Errichtungskosten.

b) Die Höhe der Förderung beträgt 10 % der nachgewiesenen getätigten Investitionen, höchstens jedoch € 700,- (Heizungsanlage + Öltankentsorgung).

§ 4 Förderungswerber

a) Als Förderungswerber gelten natürliche Personen als Liegenschaftseigentümer, natürliche Personen als Nutzungsberechtigte an Wohnungen in Wohnhausanlagen gemeinsam und zu ungeteilter Hand mit dem Liegenschaftseigentümer.

b) Über Ansuchen können auch juristische Personen,

insbesondere Vereine mit Vereins-sitz in Purkersdorf als Förderungswerber in Betracht gezogen werden, wenn den Zielen dieser Förderung nichts entgegensteht.

§ 5 Ansuchen und Verfahren

a) Ansuchen der Förderung nach den vorliegenden Richtlinien ist mittels Kenndatenformular bei der Stadtgemeinde Purkersdorf einzubringen.

b) Dem Förderantrag sind folgende Unterlagen in Kopie beizulegen:

- Eigentumsnachweis an der Liegenschaft

- Saldierte Rechnung eines befugten Gewerbetreibenden über die Gesamtkosten von

Anschaffung und Errichtung der Anlage.

- Förderungsbestätigung der NÖ-Landesförderung

§ 6 Vergabe u. Kontrolle

Die Prüfung der Förderungswürdigkeit der Anlage erfolgt durch den Umweltausschuss. Die Stadtgemeinde Purkersdorf behält sich das Recht vor, zu fördernde Anlagen vor Ort zu überprüfen. Im Falle von unrichtigen Angaben kann die Förderung vom Bürgermeister schriftlich widerrufen werden.

Auf die Zuerkennung der Förderung besteht kein Rechtsanspruch. Die Vergabe von Fördermitteln erfolgt nach Maßgabe vorhandener budgetärer Mittel.

Purkersdorf, Dezember 2008

Förderung von Photovoltaikanlagen

Richtlinien der Stadtgemeinde Purkersdorf

Art der Förderung	Voraussetzungen	Ausbezahlter Zuschuss
Investitionskostenzuschuss	Mind. 1 kWp bis max. 5 kWp	€ 200,- / pro kWp

§ 1 Gegenstand der Förderung

Errichtung von Photovoltaikanlagen in Verbindung mit einem Wohngebäude mit einem Leistungsvolumen von max. 5 kWp (Kilowatt peak). Die Förderung wird nur für Anlagen auf Purkersdorfer Gemeindegebiet ausgeschüttet.

§ 2 Start der Förderung

Die Förderung gilt ab 01.01.2009. Gefördert werden Anlagen, die ab dem 01.01.2009 behördlich genehmigt und errichtet wurden.

§ 3 Art und Höhe der Förderung

a) Die Förderung der Stadtgemeinde Purkersdorf für im § 1 angeführte Anlagen besteht in einem nicht rückzahlbaren Bargeldzuschuss zu den

Anschaffungs- und Errichtungskosten.

b) Die Höhe der Förderung beträgt 10 % der nachgewiesenen getätigten Investitionen, höchstens jedoch € 1.000,.-

c) Bei Inanspruchnahme dieser Förderung kann nicht um den Purkersdorfer Solarstromökobonus (Tarifstützung) angesucht werden. Die Koppelung der beiden Förderungen ist nicht möglich.

§ 4 Förderungswerber

a) Als Förderungswerber gelten natürliche Personen als Liegenschaftseigentümer, natürliche Personen als Nutzungsberechtigte an Wohnungen in Wohnhausanlagen gemeinsam und zu ungeteilter Hand mit dem Liegenschaftseigentümer.

b) Über Ansuchen können auch juristische Personen, insbesondere Vereine mit Vereinsitz in Purkersdorf als Förderungswerber in Betracht gezogen werden, wenn den Zielen dieser Förderung nichts entgegensteht.

§ 5 Ansuchen und Verfahren

a) Ansuchen der Förderung nach den vorliegenden Richtlinien ist mittels Kenndatenformular bei der Stadtgemeinde Purkersdorf einzubringen.

b) Dem Förderantrag sind folgende Unterlagen in Kopie beizulegen:

- Eigentumsnachweis an der Liegenschaft
- Saldierte Rechnung eines befugten Gewerbetreibenden über die Gesamtkosten von

Anschaffung und Errichtung der Anlage.

- Anlagenplan + Anlagenbeschreibung
- Übernahmevertrag mit einem Energieversorger

§ 6 Vergabe u. Kontrolle

Die Prüfung der Förderungswürdigkeit der Anlage erfolgt durch den Umweltausschuss. Die Stadtgemeinde Purkersdorf behält sich das Recht vor, zu fördernde Anlagen vor Ort zu überprüfen. Im Falle von unrichtigen Angaben kann die Förderung vom Bürgermeister schriftlich widerrufen werden. Auf die Zuerkennung der Förderung besteht kein Rechtsanspruch. Die Vergabe von Fördermitteln erfolgt nach Maßgabe vorhandener budgetärer Mittel.

Purkersdorf, Dezember 2008

Solarstrombonus Purkersdorf

Richtlinien der Stadtgemeinde Purkersdorf

Die Stadtgemeinde Purkersdorf gewährt (fördert) einen "Solarstromökobonus" für die Einspeisung von solar erzeugtem Strom aus Solarstromanlagen (Photovoltaikanlagen) im Gebiet der Stadtgemeinde Purkersdorf. Dieser Förderung ist nur ohne Förderzusatz für den Purkersdorfer Investitionskostenzuschuss für Photovoltaikanlagen möglich. Auf diese Förderung besteht kein Rechtsanspruch, und sie wird je nach Vorhandensein der budgetären Mittel gewährt. Für bereits bestehende Anlagen wird der Solarstromökobonus in der Höhe von € 1,- für die nächsten 3 Jahre weiterge-

führt. Nach 3 Jahren kann über Ansuchen ein neuer Antrag eingebracht werden. Über das Förderansuchen wird in diesem Fall neu entschieden.

§ 1 Gegenstand der Förderung

Gefördert wird die eingespeiste Kilowattstunde elektrische Energie ins öffentliche Netz des Energieversorgungsunternehmens.

§ 2 Gültigkeit der Förderung

a) Gefördert werden Anlagen, die ab dem 01.01.2009 errichtet wurden, behördlich beantragt und genehmigt worden sind.

b) Die Förderung des "Solarstromökobonus" wird

durch die Stadtgemeinde vorerst auf 50kWp Gesamtleistung installierter Solarzellenleistung im Stadtgebiet beschränkt.

§ 3 Art, Zeitdauer und Höhe der Förderung

a) Die Förderung der Stadtgemeinde Purkersdorf für Anlagen besteht in einem nicht rückzahlbaren Bargeldzuschuß pro eingespeister Kilowattstunde.

b) Die Laufzeit der Förderung für eine Anlage beträgt 3 Jahre. Nach Ablauf der Erstförderung (3 Jahre) kann ein neuer Antrag gestellt werden.

c) Die Höhe der Förderung wird auf € 0,60 pro eingespeister Kilowattstunde begrenzt. Demnach bekommt ein

Betreiber die Stromvergütungszahlung des E-Werks und zusätzlich den "Solarstromökobonus" durch die Stadtgemeinde, der aus der Restsumme auf € 0,60 pro solarer Kilowattstunde besteht. Die genaue Höhe des "Solarstromökobonus" ist damit nicht fix, sondern abhängig von der Vergütung des Energieversorgungsunternehmens.

d) Gefördert werden pro 1 kWp-Solarstromanlage maximal 1000 kWh/Jahr.

e) Pro Förderungsansuchen können Leistungen von bis zu 5kWp gefördert werden.

§ 4 Förderungswerber

a) Als Förderungswerber gelten natürliche Personen als Liegenschaftseigentümer,

natürliche Personen als Nutzungsberechtigte an Wohnungen in Wohnhausanlagen gemeinsam und zu ungeteilter Hand mit dem Liegenschaftseigentümer.

b) Über Ansuchen können auch juristische Personen, insbesondere Vereine mit Vereinsitz in Purkersdorf als Förderungswerber in Betracht gezogen werden, wenn den Zielen dieser Förderung nichts entgegensteht.

§ 5 Ansuchen und Verfahren

a) Ansuchen und Förderungen nach den vorliegenden Richtlinien sind, mittels Kenndatenblatt bei der Stadtgemeinde Purkersdorf einzubringen.

b) Dem Förderungsansuchen sind folgende Unterlagen beizulegen:

- Die behördliche Genehmigung mit Plan
- Jedes Jahr die Jahresab-

rechnung des Energieversorgungsunternehmens

§ 6 Kontrolle

Die Stadtgemeinde Purkersdorf behält sich das Recht vor, zu fördernde Anlagen vor Ort zu überprüfen, gegebenenfalls auch Messungen durchzuführen. Im Falle unrichtiger Angaben kann die Förderung vom Bürgermeister schriftlich widerrufen werden. Auf die Zuerkennung der Förderung be-

steht kein Rechtsanspruch. Die Vergabe von Fördermitteln erfolgt nach Maßgabe vorhandener budgetärer Mittel.

§ 7 Zusatzbestimmung

Andere Förderungen, die nur die Errichtungsinvestitionen der Solarstromanlage betreffen, schließen den "Solarstromökobonus" aus.

Purkersdorf, Dezember 2008

Förderung von Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Raumheizung

Richtlinien der Stadtgemeinde Purkersdorf

§ 1 Gegenstand der Förderung

Errichtung von Solaranlagen laut unten angeführten technischen Mindestvoraussetzungen zur Warmwasserbereitung und Raumheizung.

Die Förderung wird nur für Anlagen auf Purkersdorfer Gemeindegebiet ausgeschüttet.

Anschaffungs- und Errichtungskosten.

b) Die Höhe der Förderung beträgt 10 % der nachgewiesenen getätigten Investitionen, höchstens jedoch € 500,-.

§ 4 Förderungswerber

a) Als Förderungswerber gelten natürliche Personen als Liegenschaftseigentümer, natürliche Personen als Nutzungsberechtigte an Wohnun-



Anlagenart	Mindestvoraussetzungen	Ausbezahlter Zuschuss
Warmwasserbereitung	Mind. 4 m ² Kollektorfläche, mind. 300 l Speicher	Max. € 500,-
Warmwasserbereitung und Zusatzheizung	Mind. 15 m ² Kollektorfläche, mind. 300 l Speicher	Max. € 750,-

Die Beheizung von Schwimmbädern ist von der Förderung ausgenommen.

§ 2 Start der Förderung

Die Förderung gilt ab 01.01.2009. Gefördert werden Anlagen, die ab dem 01.01.2009 behördlich genehmigt und errichtet wurden.

§ 3 Art und Höhe der Förderung

a) Die Förderung der Stadtgemeinde Purkersdorf für im § 1 angeführte Anlagen besteht in einem nicht rückzahlbaren Bargeldzuschuss zu den

gen in Wohnhausanlagen gemeinsam und zu ungeteilter Hand mit dem Liegenschaftseigentümer.

b) Über Ansuchen können auch juristische Personen, insbesondere Vereine mit Vereinsitz in Purkersdorf als Förderungswerber in Betracht gezogen werden, wenn den Zielen dieser Förderung nichts entgegensteht.

§ 5 Ansuchen und Verfahren

a) Ansuchen der Förderung nach den vorliegenden Richtlinien ist mittels Kennda-

tenformular bei der Stadtgemeinde Purkersdorf einzubringen.

b) Dem Förderantrag sind folgende Unterlagen in Kopie beizulegen:

- Eigentumsnachweis an der Liegenschaft
- Saldierte Rechnung eines befugten Gewerbetreibenden über die Gesamtkosten von Anschaffung und Errichtung der Anlage.
- Anlagenplan + Anlagenbeschreibung
- Förderungsbestätigung der NÖ-Landesförderung

§ 6 Vergabe und Kontrolle

Die Prüfung der Förderungswürdigkeit der Anlage erfolgt durch den Umweltausschuss. Die Stadtgemeinde Purkersdorf behält sich das Recht vor, zu fördernde Anlagen vor Ort zu überprüfen. Im Falle von unrichtigen Angaben kann die Förderung vom Bürgermeister schriftlich widerrufen werden. Auf die Zuerkennung der Förderung besteht kein Rechtsanspruch. Die Vergabe von Fördermitteln erfolgt nach Maßgabe vorhandener budgetärer Mittel.

Purkersdorf, Dezember 2008

Purkersdorfer Silvesterlauf der Sportunion Purkersdorf

Am 31.12.2008 fand zum 18. Mal der Purkersdorfer Silvesterlauf der Sportunion Purkersdorf statt.

Pünktlich um 14.00 Uhr starteten 67 Läufer und 5 Nordic Walking Teilnehmer bei eisigen Temperaturen am Hauptplatz Purkersdorf. Die schnellste Dame, Elisabeth Ines Schurad erreichte in 16:54 Minuten das Ziel vor Jutta Widhalm mit einer Zeit von 18:39 Minuten gefolgt von Anneliese Putzen-



lechner mit 19:21 Minuten. Bei den Herren benötigte Christoph Sander für die 4,2 km lange Strecke 12:51 und unterbot somit seinen Streckenrekord vom Vorjahr um noch-

mals 22 Sekunden. Matthias Windacher, auf Platz 2 bei den Herren verbesserte sich zum Vorjahr um einen Platz und erreichte in 13:50 Minuten das Ziel und verwies damit Christoph Tschellnig, mit einer Zeit von 14:32 Minuten auf den dritten Platz. Für die Sieger und Platzierten gab es schöne Sachpreise gespendet von den Purkersdorfer Parteien und Gewerbetreibenden.

Die gesamte Ergebnisliste finden Sie unter <http://www.sportunion.puon.at>

Jugend- und Kulturhaus AGATHON



Treffpunkt

Das Jugend- und Kulturhaus AGATHON ist eine Freizeiteinrichtung für junge Menschen, ein ungezwungener Treffpunkt ohne Konsumzwang. Mit neuem Team, Schwung und neuem Programm! Unsere Räumlichkeiten und Angebote ermöglichen abwechslungsreiche Aktivitäten.

Mitsprache

Wir stellen Raum



zur Verfügung und unterstützen Eigeninitiativen, sind offen für Ideen von Seiten der Jugendlichen und geben ihnen die Möglichkeit zu Mitsprache und Mitgestaltung.

Offene Weltanschauung

Unser neues Team von BetreuerInnen steht den Jugendlichen während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Es ist uns ein Anliegen, eine offene Weltanschauung zu vermitteln und Vorurteilen und Diskriminierung entgegenzuwirken.

unserer Obelisksbühne haben junge Newcomer-Bands jeden Monat die Möglichkeit aufzutreten.

Außerhalb der Öffnungszeiten stehen die Räumlichkeiten des Agathon für private Feste oder Veranstaltungen von Jugendlichen, Erwachsenen, Initiativ-Gruppen oder Vereinen zur Verfügung.

Öffnungszeiten
 Di 17-20 Uhr | Do 16-19 Uhr | Fr 18-22 Uhr

Schau vorbei, nimm Deine FreundInnen mit und lerne neue Leute kennen!

Unsere Adresse:
 Kaiser-Josef-Str. 49, 3002 Purkersdorf, Tel: 02231 / 65031

Das aktuelle Programm findest Du auf unserer Webseite <http://www.agathon.cc>.

Wenn Du regelmäßig über unsere Aktivitäten informiert werden willst, schicken wir Dir gerne unseren Newsletter. Zu bestellen unter jugendzentrum@agathon.cc.

[re:spect!]
 INFORMATION & BERATUNG 4 JUGENDLICHE & KIDS

Freiwillig, Kostenlos, Anonym, Vertraulich, Musik, Spiele, Billard, Abhängen, FreundInnen treffen, Leute kennenlernen, Schräge Actions, Relaxt quatschen, Infos, Kartagen, Fragen stellen, Profiteure kennenlernen, Breviers lesen

@m' on! Girlz 'n Boyz [12-18Y] - you'r welc@m!

Ein paar von meinen / neugierigen sind auf einmal ganz anders als vorher ...
 Ich hab eigentlich nicht mehr Lust an ... / Ich hab eigentlich nicht mehr Lust an ...
 Man findet wohl ich ... / Man findet wohl ich ...
 Ich weiß nicht, was ... / Ich weiß nicht, was ...
 Ich darf ich endlich einmal das tun, was ich selber will ... / Ich darf ich endlich einmal das tun, was ich selber will ...
 Einmal bin ich himmelhochaufbeugend, dann wieder zu Tode bereit ... / Einmal bin ich himmelhochaufbeugend, dann wieder zu Tode bereit ...
 Jetzt hab ich schon wieder Stress mit meinem Eltern ... / Jetzt hab ich schon wieder Stress mit meinem Eltern ...
 Ich versteh's wirklich nicht, warum die ... / Ich versteh's wirklich nicht, warum die ...
 Ich hab mich ... / Ich hab mich ...
 Du bist ... / Du bist ...
 Ich hab mich ... / Ich hab mich ...

Mittwoch & Donnerstag, 16-19 Uhr
 Beratung auch zusätzlich (nach Vereinbarung)

02231 65031 / 65032
 @agathon
 Kaiser Josef Straße 49A, 3002 Purkersdorf

Jugendkultur

Neben dem offenen Betrieb tritt das Agathon regelmäßig als Organisator von jugendkulturellen Veranstaltungen auf. Auf



Die Purkersdorfer Typen laden zum 37.

Typenkongress

Faschingskabarett im Purkersdorfer Stadtsaal

23. u. 24. Februar 09
20.00 Uhr

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Montag und Dienstag:
Samstag, 24.01.09, 31.01.09, 14.02.09 21.02.09
von 09.00-12.00 Uhr in der Aula des Stadtsaales

Kartenvorverkauf für Montag 23.02.09:
auch ab 07.01.09 bei Rydl's Friseur und Cafe Zeit,
während der Geschäftszeiten

www.purkersdorfer Typen.com | Mit freundlicher Unterstützung der Stadtgemeinde Purkersdorf und vieler uns wohlgesinnter Spender

Kindergarten- und Hortaufnahmen für das Kindergartenjahr 2009/2010:

Anmeldungen werden vom Stadtamt, Allgemeine Verwaltung, bis Freitag, 27.2.2009 entgegengenommen.



Brötchen für jeden Anlass!
und Kaffee!



Bestelltelefon: 02231 62645
Homepage: www.brötchen-zirkus.at
Bestell - M@il: brötchenzirkus@gmx.com
Adresse: Linzerstrasse 2, 3002 Purkersdorf

Öffnungszeiten: Mo bis Fr: 07:30 - 18:00

-  Wählen Sie aus unseren köstlichen Rezepten: 07:30 12:00
BESTRICHEN (€ 1,30) BELEGT (€ 1,50) oder LUXUS PUR (€ 1,90) 
-  KINDER - PARTY - überraschen Sie Ihre Kleinen mit einem unvergesslichen Kinderbuffet 
-  Mittags-SUPPEN- Für Sie stilecht im Suppentopf serviert, oder auch gerne zum Mitnehmen gedacht. 
-  Kaffee - Qualität vom Feinsten! Kommen Sie in unseren Kaffee-Shop und genießen Sie erstklassigen italienischen Kaffee! 
-  FRÜHSTÜCK von 07:30 bis 11:00 
-  Brot, Gebäck und Mehlspeisen aus dem Waldviertel - täglich frisch geliefert! 
-  Besuchen Sie uns! Linzerstrasse 2, 3002 Purkersdorf, Tel: 62645 



Die besten Glückwünsche zum Geburtstag



... wir gratulieren herzlich zum Geburtstag! Camilla Kepa wurde 101 Jahre jung.

Abfuhrplan 2009

RM 120I - 240 I	RM 770 I - 1100 I	Biomüll	Papier	Gelber Sack
02.03.	19.02.	23.02.	16.03.	16.03.
30.03.	05.03.	09.03.	14.04.	21.04.
27.04.	19.03.	23.03.	11.05.	18.05.
25.05.	02.04.	06.04.	08.06.	15.06.
22.06.	16.04.	20.04.	06.07.	13.07.
20.07.	29.04.	04.05.	03.08.	10.08.
17.08.	14.05.	11.05.	07.09.	07.09.
14.09.	28.05.	18.05.	05.10.	06.10.
12.10.	10.06.	25.05.	16.11.	02.11.
09.11.	25.06.	02.06.	14.12.	01.12.
07.12.	09.07.	08.06.		
	23.07.	15.06.		
	06.08.	22.06.		
	20.08.	29.06.		
	03.09.	06.07.		
	17.09.	13.07.		
	01.10.	20.07.		
	15.10.	27.07.		
	29.10.	03.08.		
	12.11.	10.08.		
	26.11.	17.08.		
	10.12.	24.08.		
	22.12.	31.08.		
		07.09.		
		14.09.		
		28.09.		
		12.10.		
		27.10.		
		09.11.		
		23.11.		
		07.12.		
		21.12.		

Zusätzliche Aktionstermine:

Erster "Langer Samstag"
und Flohmarkt am Bauhof:
18.04.2009

Zweiter "Langer Samstag"
und Flohmarkt am Bauhof:
19.09.2009

Bitte beachten Sie, dass hier nur der 1. Abholtag angegeben ist.

Die Abholung erstreckt sich über eine 3 tägige Periode. Es ist wichtig, dass die Sammelgefäße bereits am ersten Abholtag bereitgestellt werden. Bitte vermeiden Sie, dass Müllgefäße sowie Gelbe Säcke außerhalb der angegebenen Abfuhrtermine auf öffentlichem Grund abgestellt sind.

Fragen zur Abfallwirtschaft beantwortet Ihnen gerne Ute Bastirsch-Graß,
Tel: 02231/ 63601 DW 24, e-mail: u.bastirsch-grass@purkersdorf.at

FSME-Impfaktion

Auch dieses Jahr bieten die Amtsärzte der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung Dr. Zotlöterer und Dr. Kocsisek wieder die Möglichkeit an, sich gegen die gefürchtete FSME-Erkrankung, hervorgerufen durch den Biss einer infizierten Zecke, impfen zu lassen.

Zu folgenden Terminen ist es nun möglich sich eine Impfung in der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung in Klosterneuburg oder in den Außenstellen der Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung verabreichen zu lassen:

Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung in Klosterneuburg:

03.03., 21.04. und 26.05.2009 von 16.00-18.00 Uhr

Außenstelle Purkersdorf (Hauptplatz 4):

05.03., 23.04. und 28.05.2009 von 16.00-18.00 Uhr

Außerdem besteht nunmehr die Möglichkeit, falls sich jemand an einem der drei genannten Impftermine durch Krankheit, Termine etc. nicht impfen lassen kann, sich ab 16. Februar 2009 bis 26. Juni 2009 jeweils zu den Amtstagen der Amtsärzte in der Zentrale in Klosterneuburg und in den Außenstellen, das ist:

Zentrale Klosterneuburg –

jeden Dienstag von 08.00-11.30 und 14.00-18.00 Uhr

Außenstelle Purkersdorf (Hauptplatz 4) –

jeden Donnerstag von 08.30 bis 10.30 Uhr eine Impfung geben zu lassen.

Der Preis pro Teilimpfung beträgt für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr € 21,50 und für Personen ab dem vollendeten 16. Lebensjahr € 26,--

Der Kostenzuschuss kann aufgrund der Impfbestätigung unmittelbar im Anschluss an jede Teilimpfung beim zuständigen Krankenversicherungsträger beantragt werden.



Infrastruktur Bau

Anrainer-Information

Brückenerneuerung Wintergasse Lärmschutzwandarbeiten

Februar 2009

Sehr geehrte Anrainerinnen,
sehr geehrte Anrainer,

In der Zeit von 02.03.2009 bis 26.06.2009 finden Bauarbeiten im Bereich der Haltestelle Purkersdorf Sanatorium statt.

Es wird dabei die Gewölbebrücke „Wintergasse“ erneuert sowie rund 400 Meter Lärmschutzwände errichtet.

Die Haltestelle Purkersdorf Sanatorium ist dabei in der Zeit von

02.03.2009 bis 19.03.2009

gesperrt. Ein Schienenersatzverkehr wird für Sie eingerichtet. Detaillierte Informationen darüber werden gesondert bekannt gegeben. Während dieser Zeit ist der Durchgang unter der Westbahn gesperrt.

Die Durchfahrt Mittels PKW ist von 06.03.2009 bis 26.06.2009 nicht möglich. Der Durchgang ist für Fußgängerverkehr ab 20.03.2009 wieder möglich.

Weiters werden im Bereich der Haltestelle Purkersdorf Gablitz ebenfalls rund 200 Meter Lärmschutzwände errichtet.

Wir ersuchen Sie um Verständnis, dass es während der Bauarbeiten, die teilweise auch in der Nacht erfolgen werden, zu Lärmbelästigungen kommen kann.

ÖBB-Infrastruktur Bau AG



TIERARZT Mag. Katharina Migl

3002 Purkersdorf, Linzerstr.15

Ordination: **Mo, Di, Mi, Fr** 9-10 und 17-19 Uhr, **Do, Sa** 9-10

weitere Termine nach Vereinbarung !

Hausbesuche, Röntgen, Endoskopie, Ultraschall, Chirurgie,
Zahnstation, EKG, Laser- und Magnetfeldtherapie,
Blutanalyse, Labor, Tierkennzeichnung, Hausapotheke

Telefon und Fax : **02231/64545**, Notruf **0-24 Uhr: 0676/6166848**

www.tierarzt-purkersdorf.at, e-mail: **migl@tplus.at**

Die NÖ Elternschule

Die NÖ Elternschule



in Purkersdorf

Vorträge zu Fragen der Entwicklung und Erziehung im Alter von 6 - 10 Jahren.



Thema:

Lernen lernen - Tipps und praxisnahe Beispiele

Do, 5. März⁰⁹

19.00-21.00

Referentin: *Mag. Anita Schedl, Dipl. Pädagogin, Lerntainerin*
Ort: Volksschule Purkersdorf, Schwarzhubergasse 7



Thema:

**Erziehen mit Herz und Hirn
- gelebte Beziehung in Schule und Elternhaus**

Mo, 23. März⁰⁹

19.00-21.00

Referentin: *Ulli Schreiber, Pädagogin*
Ort: Volksschule Purkersdorf, Schwarzhubergasse 7



Thema:

Emotionale Intelligenz erleichtert den Schulalltag

Mi, 22. April⁰⁹

19.00-21.00

Referentin: *Dr. Gerlinde Kaufmann, Psychologin, Familientherapeutin*
Ort: Volksschule Purkersdorf, Schwarzhubergasse 7



Ein kostenloses Angebot für alle Purkersdorfer Eltern, Großeltern und Interessierte. *Anmeldung nicht erforderlich!*

Die NÖ Elternschule



STADTGEMEINDE PURKERSDORF

Hauptplatz 1 | 3002 Purkersdorf | Tel.: 02231/63 601 DW 20, 21, 22, e-mail: gemeinde@purkersdorf.at

A close-up photograph of a violin and its bow, positioned diagonally across the top right of the poster. The violin is light-colored wood, and the bow is dark wood with white hair.

Klassik konzerte

PURKERSDORF 2009

Klaviertrio BENTROVATO

"Von Geistern und Zigeunern"

spielt Werke von: **Beethoven (Geistertrio),
Haydn (Zigeunertrio) und Mozart**

Freitag 27.02.09

**19.30 Uhr | Festsaal AHS Purkersdorf
Herrengasse 4**

Kartenpreis: **€ 10,--**

Kartenverkauf: **Rathaus - Finanzverwaltung,
Juwelier G. KARL, Abendkasse.**

Eine Initiative der Stadtgemeinde Purkersdorf. www.purkersdorf.at



ALLGEMEINMEDIZIN

Dr. Caroline Curda	Hauptplatz 11	68400, Fax 68400-14
Dr. Ulli Enzenberger	GZP, Bachgasse 4	nach tel. Vereinbarung Tel.: +43 01/876 90 91
Dr. Walter Greiner	Dr. Hildgasse 2-8	62709, Fax 65230
Dr. Werner Herbich	Wiener Straße 12	64461
Dr. Sascha Levnaic (Akupunktur und manuelle Medizin)	GZP, Bachgasse 4	63303, 0676/3539799
Dr. Martin Rossow	Bad Säckingen-Straße 2	63811
Dr. Harald Ruth, Notararzt	GZP, Bachgasse 4	63388, Fax DW 30, 0664/4240048
Dr. Daniela Stockenhuber (Akupunktur)	Hans Buchmüller-Gasse 14	65956
Dr. Karin Tschare-Fehr (Homöopathische Praxis)	Wienerstraße 6	0676/7991011

AUGENHEILKUNDE

Dr. Horst Kiegler	GZP, Bachgasse 4	62138
-------------------	------------------	-------

CHIRURGIE

Dr. Rawand Kawji	Dr. Hildgasse 2-8	0699/10336497
Dr. Christian Senekowitsch (Gefäßchirurgie)	GZP, Bachgasse 4	62960

FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE

Dr. Inge Frech	Hauptplatz 5/7	02231/62363 (4 Fax)
Dr. Martin Heber	Linzer Straße 5	65188
Dr. Walter Matal	GZP, Bachgasse 4	68111

GANZHEITSMEDIZIN

Dr. Wolfgang Grünzweig	Karl Kurz-Gasse 3-5/14	66919
------------------------	------------------------	-------

HAUT- UND GESCHLECHTSKRANKHEITEN

Dr. Franz Heinzl	GZP, Bachgasse 4	67776
Dr. Brigitte Zierhofer	Linzer Straße 63	66307, 0664/1807246

HNO

Dr. Roswitha Oppl	GZP, Bachgasse 4	66221, Fax 6622114
-------------------	------------------	--------------------

INNERE MEDIZIN

Prim.Doiz Dr. Felix Stockenhuber	Hans Buchmüller-Gasse 14	65956
Dr. Günther Wawrowsky	Karl Kurz-Gasse 3-5	66077, Fax DW 9
Dr. Judit Kroo	Hans Buchmüller Gasse 12/1	65895
Dr. Claudia Francesconi	GZP, Bachgasse 4	0664/1228139

KARDIOLOGIE

Univ.Doiz.Dr. Sebastian Globits	GZP, Bachgasse 4	0650/9798424
---------------------------------	------------------	--------------

KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE

Dr. Christa Levin-Leitner, kinderaerztin@aon.at, www.kinderaerztin-purkersdorf.at, Karl Kurz-Gasse 2/2		61700
Univ.Doiz.Dr. G. Ch. Fischmeister	Linzer Straße 63/1/3	0664/1343847
Dr. Rainer Dvoran	GZP, Bachgasse 4	633 03, Fax 63309, 0664 /4507884

LUNGENHEILKUNDE

Dr. Friedrich Knechtel	GZP, Bachgasse 4	0676/7095448, Fax 65399
------------------------	------------------	-------------------------

STRAHLENTHERAPIE U. PSYCHOTHERAPIE

Dr. Petra Feurstein	GZP, Bachgasse 4	0664/4501176
---------------------	------------------	--------------

ORTHOPÄDIE UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE

Dr. Josef Krugluger	Linzer Straße 63	66307
Dr. Klaus Valenta	Karl-Kurz Gasse 2/2	0664/1381450

PLASTISCHE CHIRURGIE

Dr. Werner Girsch	Linzer Straße 5/1	0664/3301100
-------------------	-------------------	--------------

UNFALLCHIRURGIE

Dr. Siegfried Eberdorfer (Sportarzt)	GZP, Bachgasse 4	0699/17170091
--------------------------------------	------------------	---------------

UROLOGIE

Dr. Kurt Angel	GZP, Bachgasse 4	0676/7806075
Dr. Markus Sonnleitner	GZP, Bachgasse 4	0676/7806075

PSYCHIATRIE UND NEUROLOGIE / KINDERPSYCHIATRIE

Dr. Renate Brosch FA für Psychiatrie und Neurologie	Linzer Straße 5	61041, 0699/17818188
Dr. Werner Brosch FA für Psychiatrie und Neurologie	Linzer Straße 5	61041, 0699/17898188
Dr. Ulli Caravias-Krones	Neupurkersdorf, Franz St. G. 3	01/8942437, 0699/11173206
Dr. Gudrun Fremut FA für Psychiatrie und Neurologie	Hauptplatz 6	0699/0699/12741269
Dr. Charlotte Hartl FA für Kinder- u. Jugendpsychiatrie	Hauptplatz 8/TOP 2	66841
Dr. Andrea Pirich-Schöllhammer	SeneCura Sozialzentrum	65448, 0676/5319410
Dr. Alexandra Supper	GZP, Bachgasse 4	0699/10040045

ZAHN-, MUND- U. KIEFERHEILKUNDE

Dr. Rudolf Frank	Wienerstraße 58/7	68380
Dr. Karin und Dr. Rudolf Fürhauser	Hauptplatz 11	63668
Dr. Barbara Meyer	Wienzeile 3	62142

HEBAMME

Monika Kristan (Hebamme m. Kassenvertrag)	Ernst Wolf Gasse 10-12	61186
---	------------------------	-------

DIPL. KINDERKRANKENSCHWESTER

DGKS Mag. Andrea Alder, MBA	Berggasse 8/4	0650/9904882
-----------------------------	---------------	--------------

SENIOREN WOHN- UND PFLEGEHEIME

"Haus zum frohen Lebensabend" d. Österr. Mutterhilfswerkes	An der Stadlhütte 5	66500
Seniorenpflegeresidenz Hoffmannpark	Wiener Straße 64	61510, Fax 61710
SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf	Bahnhofstraße 2	65448

TIERÄRZTE

Dr. Kurt Hamm	Florian Trautenberger-Straße 24	63306
Tierklinik Purkersdorf, Dr. Katrin Heun	Linzer Straße 63	61660
Mag. Katharina Migl	Notruf 0-24 Uhr: 0676/6166848	Linzer Straße 15
		Tel+Fax 64545

PSYCHIATRIE/PSYCHOTHERAPIE

Dr. Gottfried Banner	Psychotherapeut, Supervisor	Kaiser-Josefstraße 21/2	Tel+Fax 63559
Dr. Renate Brosch	FA für Psychiatrie und Neurologie	Linzer Straße 5	61041, 0699/17818188
Dr. Werner Brosch	FA für Psychiatrie und Neurologie	Linzer Straße 5	61041, 0699/17898188
Dr. Ulli Caravias-Krones	FA für Psychiatrie und Neurologie	Neupurkersdorf, Franz Steiner Gasse 3	01/8942437, 0699/11173206
Mag. Margit Fally	Psychotherapeutin, Klinische Psychologin	Wintergasse 75-77/7	069912342951
Dr. Gudrun Fremut	FA für Psychiatrie und Neurologie	Hauptplatz 6	0699/12741269
Marion Luksch	Psychotherapeutin	Hauptplatz 6	0664/3931888
Elfriede Marx	Psychotherapeutin	Dr. Hild-Gasse 2-8/2/6	62247
Mag. Sonja Mach	Psychotherapie- Kassenvertrag NÖGKK	Wienerstraße 70/2/4	0676/3475003
Waltraud Michlits	Psychotherapeutin/Supervision	Hans Buchmüllergasse 12	0676/5413366
Manuela Pecl-Neiber	Dipl. Ehe- und Familienberaterin	Hauptplatz 6	0676/9431563
Dr. Barbara Porsche	Psychotherapeutin	Linzerstraße 63	0650/6748828
Mag. Karin Scheer	Psychotherapeutin	Wintergasse 53	Tel+Fax 64166
Dr. Edith Schmidt-Brosig	Psychotherapeutin	Herrngasse 5/22	66054, 0664/9794551
Mag. Tanja Senekowitsch	Psychologin/Psychotherapeutin	GZP Bachgasse 4	0676/4052634
Bernhard Sommergruber	Psychotherapeut 1. Wien - Seitenstetteng.5	Purkersdorf – Wintergasse 53	0650/9501919
Dr. Gerhard Stemberger	Psychotherapeut, Supervisor (ÖBVP)	Wintergasse 75-77/7	63154
Michaela Strobl	Psychotherapeutin/Supervisorin/Coach	Friedrich Schöglgasse 14/5	65251
Mag. Ruth Kathan-Windisch und Dr. Helmut Windisch	Psychotherapeuten, Existenzanalytiker	Praxis: Eduard-Sueß-Gasse10	65019
		1150 Wien	
Praxisgemeinschaft Schloss Purkersdorf		Hauptplatz 6	61364

PHYSIOTHERAPIE

Stephanie Kilian, Physiotherapie & Sportphysiotherapie	Christkindlwald 8	0699/1460 6895, T+F01/804640
Eva Peschta, Elisabeth Cerny, Christian Reikl, Marion Herzog	Dr. Hildgasse 2-8/5/2	63502
Elisabeth Rumler, Orthopädie, Sportphysiotherapie, Hausbesuche	Deutschwaldstraße 16	63570, 0676/5368424

BERATUNGS- UND BEHANDLUNGSZENTREN

Kath.Familienwerk	Hauptplatz 11/2/22	64654
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Scheidungsberatung/Trennungsbegleitung, Schwangerschaftsberatung auch bei Unsicherheit, Probleme und Konflikte in der Schwangerschaft		
Jugend- und Kulturhaus AGATHON:	Kaiser Josef Straße 49	
	e-mail: jugendzentrum@agathon.cc, Web: www.agathon.cc 65031 oder Mobil: 0681/10868653	
Jugendberatungsstelle [re:spect!]	Kaiser Josef Straße 49A	
	e-mail: jugendberatung@agathon.cc, Web: www.agathon.cc 67195 oder Mobil: 0681/10642201	
Suchtberatungsstelle	Kaiser Josef Straße 49A	
	e-mail: suchtberatung@agathon.cc, Web: www.agathon.cc 67195 oder Mobil: 0681/10642201	

NOTRUF

Feuerwehr	122	EVN, Bezirksleitung Neulengbach	02772/54886-0
Polizei Purkersdorf	0591 333/3233	Freiwillige Feuerwehr	62122
Polizei	133	Gasnotruf	01/128
Rettung	144	Kindertelefon	01/3196666
Euronotruf (vom Handy auch ohne Simcard)	112	Kinder- und Jugendanwaltschaft	02742/90811
Ärzenotdienst	141	NÖ HILFSWERK	02231/66630
Arbeiter Samariter Bund	606	ÖAMTC	120
ARBÖ	123	Rotes Kreuz	62144-0
Bankomat-Karten-Sperrenotruf	0800/2048800	Telefonseelsorge von 00.00-24.00 Uhr	142
Bürgerservice des BMS-Sozialtelefon	0800/201611	Vergiftungsinformationszentrale	01/4064343-0
		VOLKSHILFE Purkersdorf	0676/86763002
		Wien Strom, Wiener Stadtwerke	63361-0

APOTHEKEN

Apotheke Purkersdorf	auch Donnerstag nachmittags geöffnet	Wiener Straße 6	63368
Apotheke Pressbaum	Mo - Fr 8.00-18.00, Sa 8.00-12.30 h	Hauptstraße 1	02233/52437
Apotheke Gablitz		Hauptstraße 23	67640

NACHTDIENSTE DER NÄCHSTGELEGENEN APOTHEKE IN WIEN 14 UND PURKERSDORF

Purkersdorf, Wiener Str. 6, 02231/633 68	
Plan 9	
14., Linzer Str.383, 01/914 13 82	Plan 1
14., Nisselgasse 17, 01/894 62 56	Plan 1
14., Linzer Str. 250, 01/914 31 15	Plan 2
14., Breitenseer Str. 10, 01/982 41 73	Plan 3
14., Linzer Str. 316, 01/914 11 77	Plan 3
14., Linzer Str. 462, 01/979 47 12	Plan 4
14., Linzer Str. 42, 01/982 10 51	Plan 5
14., Hütteldorfer Str. 186, 01/912 37 90	Plan 6
14., Hadersdorf, Hauptstr.84, 01/979 10 51	Plan 7
14., Penzinger Str. 99, 01/894 61 90	Plan 7
14., Hütteldorfer Str. 145, 01/982 53 38	Plan 8
14., Hütteldorfer Str. 175, 01/914 52 07	Plan 9

Die rot gedruckten Ziffern 1,2,3,4,5,6,7,8,9, zeigen an, welche Apotheke durchlaufend Tag- und Nachtdienst versieht.
Der Tag- und Nachtdienst beginnt jeweils um 8 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8 Uhr.

FEBRUAR		MÄRZ		APRIL		MAI	
1	So	8	1	So	9	1	Fr
2	Mo	9	2	Mo	1	2	Sa
3	Di	1	3	Di	2	3	So
4	Mi	2	4	Mi	3	4	Mo
5	Do	3	5	Do	4	5	Di
6	Fr	4	6	Fr	5	6	Mi
7	Sa	5	7	Sa	6	7	Do
8	So	6	8	So	7	8	Fr
9	Mo	7	9	Mo	8	9	Sa
10	Di	8	10	Di	9	10	So
11	Mi	9	11	Mi	1	11	Mo
12	Do	1	12	Do	2	12	Di
13	Fr	2	13	Fr	3	13	Mi
14	Sa	3	14	Sa	4	14	Do
15	So	4	15	So	5	15	Fr
16	Mo	5	16	Mo	6	16	Sa
17	Di	6	17	Di	7	17	So
18	Mi	7	18	Mi	8	18	Mo
19	Do	8	19	Do	9	19	Di
20	Fr	9	20	Fr	1	20	Mi
21	Sa	1	21	Sa	2	21	Do
22	So	2	22	So	3	22	Fr
23	Mo	3	23	Mo	4	23	Sa
24	Di	4	24	Di	5	24	So
25	Mi	5	25	Mi	6	25	Mo
26	Do	6	26	Do	7	26	Di
27	Fr	7	27	Fr	8	27	Mi



Veranstaltungskalender für Vereine - gedruckte Version - an alle Purkersdorfer Haushalte

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf allgemeinen Wunsch der Vereinsobleute wird die Stadtgemeinde Purkersdorf einen, vorerst im 2monatstakt erscheinenden, Veranstaltungskalender herausgeben.

Da diese Produktion der ausdrückliche Wunsch der Vereine ist, ist es notwendig, die nachstehend angeführten Abgabetermine genau einzuhalten.

Verspätet eingelangte Termine Ihrer Veranstaltungen können nicht berücksichtigt werden.

Darüber hinaus wird die Möglichkeit gegeben, Ihre Veranstaltung - zur Erhöhung der Aufmerksamkeit - zusätzlich als Inserat - im Veranstaltungskalender - zu schalten.

¼ Seite in 4C Format hoch 12cm, breit 9cm

Kosten EUR 240,- zzgl. 5% Anzeigenabgabe, zzgl. 20% MwSt.

Zu Ihrem Verständnis, der Vorlauf:

Redaktionsschluss	- 3 Arbeitstage Produktion
Abgabe Druckerei	- 1 Woche (z.B. Mo - Mo)
Verteilung Post	- 5 Arbeitstage

Termine 2009:			
Ausgabe:	Redaktionsschluss	Abgabe Druckerei	Postverteilung
01 März/April	Di 10. Februar	Mo 16. Februar	Mo 23. Februar
02 Mai/Juni	Do 09. April	Do 16. April	Do 23. April
03 Juli/August	Mi 10. Juni	Di 16. Juni	Di 23. Juni
04 Sept./Okt.	Di 11. August	Mo 17. August	Mo 24. August
05 Nov./Dez.	Mo 12. Oktober	Fr. 16. Oktober	Fr 23. Oktober

Bei den im Veranstaltungskalender eingetragenen Veranstaltungen kann es sich ausschließlich um Veranstaltungen handeln, die öffentlich zugänglich sind (bitte keine Mitgliederversammlungen etc., bzw. Imageveranstaltungen, Werbebotschaften, verkaufsfördernde-kommerzielle Aktivitäten).

Selbsteintrag Homepage:

Der Eintrag Ihrer Veranstaltungen auf der Homepage der Stadtgemeinde Purkersdorf unter www.purkersdorf.at, obliegt weiterhin Ihrer eigenen Initiative und ist kostenlos. Diese Einträge können nicht automatisch in das Druckwerk-Veranstaltungskalender übernommen werden.

Termin	Uhrzeit	01 März/April Veranstaltung	Veranstalter	ORT
Info dazu: MUSTER ZUM EINTRAG IN DEN VERANSTALTUNGSKALENDER				
Info dazu:				

Eintrag Veranstaltungskalender:

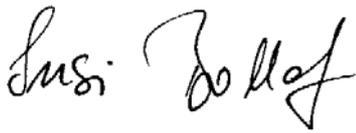
Bitte tragen Sie Ihre Termine ausschließlich in eine Excel, oder Word- Tabelle (lt. Muster Seite 24) ein, und senden Sie diese bitte per mail, termingerecht an:

Ursula Burg, u.burg@purkersdorf.at

Sie können selbstverständlich (sollte Ihre Terminplanung schon bis zum Rest des Jahres erfolgt sein), alle Termine schicken.

Bei Interesse, und um einen reibungslosen Ablauf der kommenden Produktionen zu gewährleisten, ersuchen wir Sie, dringend Ihre e-mail Adresse an Ursula Burg (um den hausinternen Verteiler zu vervollständigen) zu senden.

Mit freundlichen Grüßen



Stadträtin für Rechtsangelegenheiten
und Vereine
Susanne Bollauf



Bürgermeister
Mag. Karl Schlögl



Vizebürgermeisterin
Mag. Maria Anna Pleisch

Auf Kopfdruck Hilfe rund um die Uhr

Nicht nur alleinstehende, gebrechliche und ältere Menschen, sondern auch schwerkranke und schwangere Personen fürchten sich davor in einer Notsituation keine Hilfe holen zu können. Der Gedanke, im Notfall von der Außenwelt abgeschnitten zu sein, bereitet jedem Menschen

Unbehagen und Sorge.

Mit dem Ruffhelfetelefon des NÖ Roten Kreuzes bieten wir Sicherheit. Ein einfacher Druck auf den Alarmknopf des Handsenders, der wie eine Armbanduhr getragen wird, reicht aus, um einen Notruf abzusetzen, wie z.B. nach einem Sturz.

Daraufhin werden sofort die notwendigen Hilfsmaßnahmen eingeleitet, wie die Entsendung eines Rettungswagens oder die Verständigung eines Angehörigen, Nachbarn, usw..

Als zusätzliche Serviceleistung bietet das Rote Kreuz, die Möglichkeit eines Schlüsseldienstes und eines Schlüsselsafes an, um bei einem dringenden Notfall

schnellstens die notwendigen Rettungsmaßnahmen setzen zu können.

Weitere Informationen finden Sie unter der Homepage: www.rk3002.com oder rufen Sie unsere Servicetelefonnummer des Roten Kreuz Purkersdorf / Gablitz: 059 144 und Ihre PLZ. Wir beraten Sie gerne!

Sie und der Verkauf Ihrer Immobilie sind bei uns

CHEFSACHE

Dies garantiert Ihnen kostenlose Beratung, realistische Schätzung, angenehm erfolgreiche Verkaufsmethoden und rechtliche Sicherheit.

Ansprechpartner : Frau Renate Moser bzw. Herr Hans Moser senior

Moser - Immobilien Tel: 02231/61231 (921h)

Makler zum Wohlfühlen

...den Unterschied sollten Sie sich gönnen!



Ein Hauch von Hollywood

Bereits zum dritten Mal in Folge wurde die "TOP TEN AUSTRIA" Trophäe an den Intercoiffeursalon Petra Unterberger verliehen. Mehrfach und anonym von einer internationalen Qualitätsagentur gete-

stet, siegte der Frisiersalon in Purkersdorf auch heuer auf ganzer Linie. In den Bereichen Sauberkeit, Freundlichkeit, Beratung, Dienstleistung und individueller Betreuung stellten die Kunden dem Salon Höchst-

noten aus. Nicht umsonst darf sich Petra Unterberger zu den weltbesten Friseuren zählen und stolz auf das nationale Ranking sein, das sie zu den zehn besten Intercoiffeursalons Österreichweit reiht.



Einladung zur Präsentation & Diskussion

Projekt "Bahnhof Unter-Purkersdorf"

Präsentation der
Studio - Städtebau Projekte
Technische Universität Wien
Institut für Städtebau, Landschafts-
architektur und Entwerfen

Freitag, 13. März 09
Stadtsaal Purkersdorf
19.00 Uhr

Die Lehrveranstaltung „Studio Städtebau“ ist eine Pflichtlehrveranstaltung im Bachelor Studium Architektur der TU Wien und wird im 5. Semester absolviert.

Für den Großteil der ArchitekturstudentInnen ist diese „Studio“ der erste Berührungspunkt mit dem Thema Städtebau, da sie bis dahin meist „am Objekt“ entworfen und gearbeitet haben.

Die Entwurfsübung ist mit der Lehrveranstaltung „Grundlagen der Landschaftsarchitektur“ gekoppelt.

Heuer haben ca. 350 StudentInnen dieses „Studio“ absolviert. Sie wurden in 14 Gruppen zu je 25 StudentInnen aufgeteilt.

Jede dieser Gruppen wurde von einem/r ExpertIn aus dem Fachbereich Städtebau und Landschaftsplanung betreut.

Zu Beginn des Semesters fand eine Auftaktveranstaltung in Purkersdorf statt.

Die StudentInnen haben dann den Ort Purkersdorf und das Planungsgebiet „Bahnhof Unterpurkersdorf“ analysiert und darauf aufbauend ein Konzept für die Neugestaltung des Gebietes entwickelt.

Sie haben hauptsächlich in 2er Teams gearbeitet und hatten

ein Mal wöchentlich die Möglichkeit, mit den BetreuerInnen ihre Entwürfe und deren Fortschritt zu diskutieren.

Es ging darum den Bezug zum Ort herzustellen, sich mit Bebauungstypologien auseinanderzusetzen, ein Verkehrskonzept zu erarbeiten, Bezug auf die Gegebenheiten vor Ort zu nehmen, Nutzungsszenarien zu entwickeln und darauf aufbauend städtebauliche und landschaftsplanerische Entwürfe zu erarbeiten.

Am Ende des Semesters wurden ca. 150 Projekte präsentiert.

Die Entwürfe sind höchst unterschiedlich. Es wurden sowohl ungewöhnliche und visionäre, aber auch praxisorientierte Konzepte entwickelt.

Die Aufgabe der StudentInnen war, einen ersten Zugang zum Thema Städtebau zu finden und sich mit den Gegebenheiten in Purkersdorf auseinanderzusetzen und auf diese einzugehen.

Im Rahmen der Ausstellung in Purkersdorf werden die besten Arbeiten der StudentInnen präsentiert.

Bei der Auswahl der Projekte wurde aber auch darauf geachtet, die Bandbreite der unterschiedlichen Zugänge zum Thema aufzuzeigen.